

Modulliste Biologie für B.Sc. Geowissenschaften

Diese Modulliste gilt ab dem WS 2017/18 und ersetzt alle früheren Versionen.

Für die **Wahlpflichtmodule BWp1/2** (mit jeweils 9 CP) und **BWp3/4** (mit jeweils 6 CP) können die im Folgenden aufgeführten Veranstaltungen aus dem Modulangebot des Bachelorstudiengangs "Biowissenschaften" und aus dem Angebot der Masterstudiengänge "Ökologie und Evolution" und "Umweltwissenschaften" frei gewählt werden. Eine Veranstaltung kann nur einmal und für eines der Wahlmodule angerechnet werden.

Modulbezeichnung (Modulkürzel)	Wählbare Veranstaltung	CP
Kleines botanisches Praktikum für Nebenfächler (BP 13, BSc Geowissen.)	Vorlesung und Praktikum im Fall der Abwahl in BP 13 (Blockveranstaltung im März)	4
Kleines zoologisches Praktikum für Nebenfächler (BP 13, BSc Geowissen.)	Vorlesung und Praktikum im Fall der Abwahl in BP 13 (Blockveranstaltung im März)	4
Struktur und Funktion der Organismen (BSc-Biow-1)	Vorlesung (4 Stunden pro Woche, 1. und 2. Hälfte des WS)	6
Diversität der Organismen: Pflanzen und Pilze (BSc-Biow-6a)	Vorlesung (4 Stunden pro Woche, 1. Hälfte des SoSe)	3
Diversität der Organismen: Tiere (BSc-Biow-6b)	Vorlesung (4 Stunden pro Woche, 2. Hälfte des SoSe)	3
Ökologie und Evolution (BSc-Biow-9)	2 parallele Vorlesungen (je 4 Stunden pro Woche, 2. Hälfte des WS)	6
Ökotoxikologie (MSc-Öko-1-VS)	Vorlesung (4 Stunden pro Woche, 2. Hälfte des WS)	3
Gewässerökologie (MSc-Öko-2-VS)	Vorlesung (4 Stunden pro Woche, 1. Hälfte des SoSe)	3
Humantoxikologie (MSc-UW-BÖ12)	Vorlesung (2 Stunden pro Woche, 1. und 2. Hälfte des SoSe)	3

Grundsätzlich ist in jeder der aufgeführten Veranstaltungen eine Klausur als Modulprüfung zu schreiben. Die Note für die **Wahlpflichtmodule BWp1/2** und **BWp3/4** errechnet sich als gewichteter arithmetischer Mittelwert aus den Klausuren auf Basis der CP für die jeweilige Lehrveranstaltung.

Abweichend davon gilt die Regelung, dass bei der Wahl von zwei oder drei Vorlesungen aus dem Masterprogramm (d.h. Vorlesungen Ökotoxikologie, Gewässerökologie, Humantoxikologie) in einem Wahlpflichtmodul nur für eine der Vorlesungen die Klausur als Modulprüfung zu schreiben ist. Für die andere(n) Vorlesung(en) reicht die regelmäßige Teilnahme aus, die durch den Lehrenden zu bescheinigen ist. Die Modulnote errechnet sich auf Basis der CP-gewichteten Mittelwerts, d.h. bei Wahl einer Master- und zweier Bachelorvorlesungen wird der arithmetische Mittelwert aus den drei Noten gebildet. Werden zwei Master- und eine Bachelorvorlesung gewählt, geht die Note zur Mastervorlesung mit dem doppelten Gewicht ein.